

Tätigkeitsbericht

Gründerorganisation Wädenswil

Geschäftsjahr 2021



Tuvag-Areal, Wädenswil



Zugerstrasse 76, Wädenswil



Rietholstrasse 1, Au/Wädenswil



Schönenbergstrasse 12, Wädenswil

TÄTIGKEITSBERICHT GROW – GESCHÄFTSJAHR 2021

VISION

grow ist ein erfolgreiches Vorzeigebispiel, wie Jungunternehmertum und Hochschule in einem von weitsichtigen Stakeholdern nachhaltig gestalteten Umfeld synergistisch wachsen und dazu beitragen, unsere Lebensqualität zu sichern.

grow unterstützt Jungunternehmen, die sich zu einer nachhaltigen und ethisch verantwortungsvollen Unternehmensführung verpflichten.

Die Gründerorganisation schafft erstklassige Rahmenbedingungen für innovative Jungunternehmen, damit sie wachsen können und Arbeitsplätze in den gesellschaftlich und wirtschaftlich relevanten Bereichen «Environment», «Food» und «Health» in Wädenswil und in der Region Zimmerberg-Sihltal geschaffen werden.

grow unterstützt Start-up-Unternehmen dabei, ihre Geschäftsidee zu entwickeln, eine Firma aufzubauen und zum Erfolg zu führen. Wichtige Elemente dieser Unterstützung sind ein massgeschneidertes Coaching, die Bereitstellung von kostengünstigen und individuell angepassten Büros und Laborräumen, die Möglichkeit zur Zusammenarbeit mit Forschungseinrichtungen (ZHAW u. a.) und die Einbindung in relevante Netzwerke.

Die Gründerorganisation grow Wädenswil ist die passende Umgebung für Jungunternehmen:

- deren Geschäftsmodell auf einer innovativen Technologie oder auf einzigartigem Expertenwissen, bevorzugt in den Bereichen Life Sciences, Informatik und/oder Facility Management, beruht und aktives Wachstum vorsieht;
- mit innovativen Produkten und einem überdurchschnittlichen nationalen oder internationalen Marktpotenzial;
- mit einem überzeugenden Gründungsteam und einem Management, das Wissen und Erfahrung im gewählten Geschäftsfeld vereint;
- deren Produktentwicklung und Firmenwachstum bevorzugt von der Nähe zu und der Zusammenarbeit mit den Forschungsinstituten und dem Netzwerk von grow profitieren können/wollen;
- die interessiert sind, sich in das Netzwerk von grow einzubringen, ihre Kompetenzen zu teilen und den Verein grow aktiv zu unterstützen; und

TÄTIGKEIT DER STIFTUNG GROW

Das Jahr im Überblick

Die für 2021 gesteckten Ziele wurden insgesamt erreicht, und die Firmen sind bislang gut durch diese schwierige Pandemiezeit gekommen. Dennoch hat die Corona-Pandemie auch 2021 die Entwicklung der grow-Firmen beeinflusst. Die weltweiten Lieferketten standen wie im Vorjahr stark unter Druck. Lieferprobleme erschwerten die Produktentwicklungen. Beschränkungen bei Reisen führten zu weiteren Problemen. Vor allem direkte Kontakte mit Geschäftspartnern und Kunden im Ausland waren deutlich eingeschränkt. Für die Life-Sciences-Firmen hat die Corona-Pandemie zudem auch zu erschwerten Bedingungen bei der Laborarbeit geführt.

Durch die fortdauernde Corona-Krise waren auch für die grow-Geschäftsleitung persönliche Kontakte mit den Firmen und inter-

- mit einer nachhaltigen, ethisch verantwortungsvollen Unternehmensführung, die auf etablierten Compliance-Prozessen für sich und ihre Lieferketten basiert bzw. diese im Verlauf der Unternehmensentwicklung etabliert.

Hauptträger der Stiftung grow sind derzeit die Stadt Wädenswil, die ZHAW Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften, der Immobiliendienstleister Tuwag und die Zürcher Kantonalbank, die über direkte und/oder indirekte Finanzierung die Kosten der operativen Tätigkeiten tragen. Unterstützt wird die Stiftung grow auch durch die Blattmann Metallwarenfabrik, die Labore und Büros für grow-Firmen zur Verfügung stellt.

Die Stiftung verfügt über ein Stiftungsvermögen, das von privaten Geldgebern zur Verfügung gestellt wurde. Die Stiftung kann im Rahmen ihrer finanziellen Möglichkeiten an grow-Firmen Darlehen gewähren, sie bei der Suche nach Finanzierung unterstützen und Kontakte im grow-Netzwerk vermitteln. Die Gewährung einzelner Darlehen obliegt dem Stiftungsrat. 2021 wurden keine neuen Darlehen vergeben.

Der **Stiftungsrat** setzte sich 2021 zusammen aus:

- Dr. Matthias Kaiserswerth, Präsident/Geschäftsführer der Hasler Stiftung
- Philipp Kutter, Vizepräsident/Stadtpräsident von Wädenswil
- Christof Diener, Mitglied/Verwaltungsrat der Blattmann Metallwarenfabrik AG
- Dr. Jos Hehli, Mitglied/Leiter Strategische Projekte und Internationale Beziehungen, ZHAW Life Sciences and Facility Management
- Prof. Dr. Urs Hilber, Mitglied/Direktor Departement Life Sciences und Facility Management der ZHAW in Wädenswil
- Adrian Schmidlin, Mitglied/Leiter Firmenkunden Marktgebiet Zürichsee der Zürcher Kantonalbank
- Heiner Treichler, Mitglied/Geschäftsführer der Tuwag Immobilien AG

Die Stiftungsräte arbeiten ehrenamtlich.

essierten Gründerinnen und Gründern nur eingeschränkt möglich. Videokonferenzen spielten deswegen auch im Jahr 2021 eine sehr wichtige Rolle bei der Begleitung der Firmen und von Neuinteressenten.

Neben der Unterstützung der Firmen lag der Fokus der grow-Geschäftsleitung im vergangenen Jahr auf der Planung und der Umsetzung des künftigen Wachstums der Gründerorganisation. Dazu zählte auch die erfolgreiche Einbindung von zwei neuen Immobilieneigentümern.

Bedingt durch den bisherigen Erfolg von grow, mussten sich die Geschäftsleitung und der Stiftungsrat 2021 mit einer signifikant gestiegenen Nachfrage nach neuen Mietflächen auseinander-

setzen. Ohne mehr Mietflächen wird es zunehmend schwieriger, erfolgreiche Firmen in Wädenswil zu halten.

16 Firmen und Organisationen mit insgesamt 171 Mitarbeitenden zählten Ende 2021 zu grow. Sie sind in unterschiedlichen Bereichen aktiv, wobei zwei Drittel aller Firmen und die Mehrzahl der Mitarbeitenden in den Lebenswissenschaften (Life Sciences/Med-Tech) tätig sind. Die Anzahl von Mitarbeitenden in grow-Firmen hat sich 2021 trotz der Corona-Pandemie von 151 (2020) auf 171 erhöht.



grow-Standort Schönenbergstrasse 12 im Umbau

Mehrere grow-Standorte in Wädenswil

Anfang 2021 standen grow insgesamt rund 3400 m² Labor- und Büroflächen zur Verfügung, davon 2300 m² im Tuwag-Areal an der Einsiedlerstrasse und 1100 m² an der Zugerstrasse 76 (Blattmann Metallwarenfabrik AG). Diese Flächen sind vollständig vermietet.

Um den steigenden Büro- und Laborbedarf zu decken, wurden auf dem Tuwag-Areal weitere 250 m² Fläche ausgebaut und bezogen. Auch an der Zugerstrasse wurden weitere 150 m² zur Verfügung gestellt. Diese sind 2022 bezugsbereit. Ausserdem haben zwei weitere Immobilieneigentümer in Wädenswil und in Au mit der Planung und dem Ausbau von insgesamt weiteren 1800 m² Labor- und Büroflächen begonnen. So entstehen an der Schönenberg-

strasse 12 in Wädenswil rund 700 m² Labor- und Bürofläche. Zusätzliche 1100 m² entstehen bei der Elektron AG an der Riethofstrasse 11 in Au/Wädenswil. Die Flächen bei der Elektron AG sollten bis Sommer 2022 bezugsbereit sein.

Ende 2021 standen somit 3650 m² ausgebaute Labor- und Büroflächen zur Verfügung (vollständig vermietet). 2021 wurde mit dem Ausbau weiterer 1950 m² begonnen, somit belegen grow-Firmen bis Sommer 2022 rund 5600 m².

Aus grow ausgeschiedene Firmen

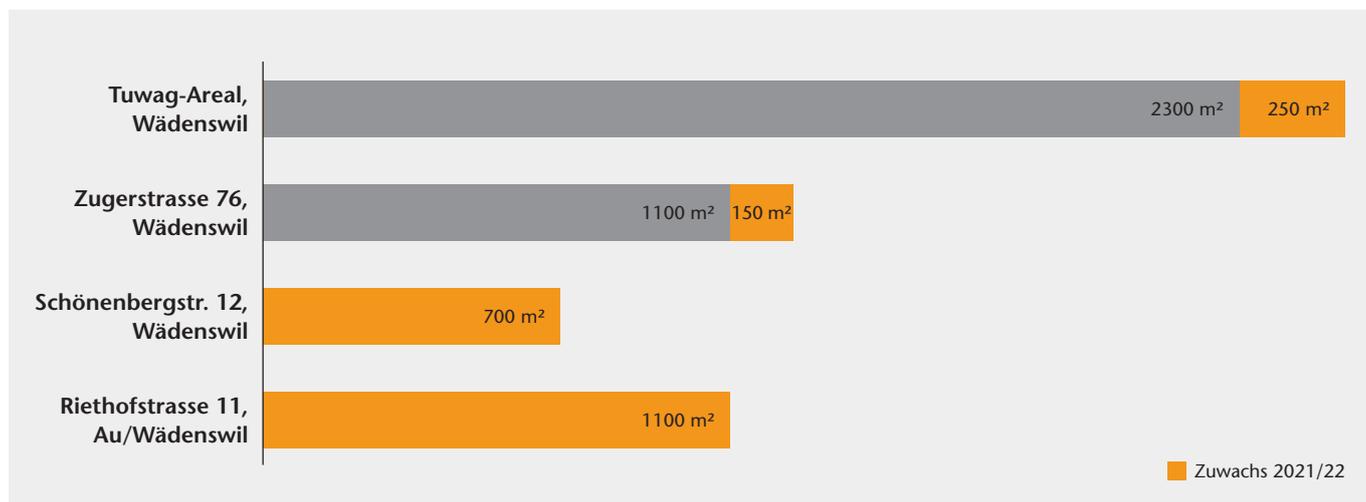
Inthera Bioscience AG: Der Verwaltungsrat und die Eigentümer von Inthera Bioscience haben 2020 beschlossen, als virtuelle Firma ohne eigene Labore weiterzuarbeiten. Die Arbeiten in den Laborräumlichkeiten in Wädenswil wurden per Ende Oktober 2020 beendet. Bis Frühling 2021 hat Inthera Bioscience den Firmensitz in Wädenswil offiziell beibehalten und ist danach aus grow ausgeschieden. Die Firma ist momentan in Zürich ohne eigene Laborflächen domiziliert.

PrognosiX AG: PrognosiX mit Domizil in Zürich expandiert und hat in der Zwischenzeit Mitarbeitende im In- und Ausland. Deshalb werden die Büroflächen bei grow nicht mehr genutzt. Als Spin-off der ZHAW hat es PrognosiX in der Startphase sehr geschätzt, Büroflächen bei grow nutzen zu können.

Rentouch GmbH: Rentouch ist 2021 offiziell aus grow ausgeschieden. Rentouch hat sich, auch dank der Corona-Pandemie, sehr gut entwickelt. Die von Rentouch entwickelten Softwareprodukte zur virtuellen Zusammenarbeit von Teams wurden stark nachgefragt. Rentouch verfügt jetzt über Büros in Zürich in direkter Nähe eines wichtigen Partners, mit dem das Unternehmen zusammenarbeitet.

Aktivitäten der Geschäftsleitung

Firmengründer und grow-Firmen werden von der Gründerorganisation grow nach Bedarf aktiv begleitet. Die genaue Zielsetzung und die Intensität der Begleitung variieren und hängen von den Bedürfnissen der jeweiligen Firma ab. Vor allem junge Firmen beanspruchen diese Begleitung durch den grow-Geschäftsführer Prof. Dr. Dolf van Loon.



Die Tätigkeiten der grow-Geschäftsleitung sind nach wie vor die Unterstützung und Beratung von Gründerinnen und Gründern, Jungunternehmerinnen und -unternehmern sowie die Suche nach neuen Mitgliedsfirmen. Dies insbesondere durch die Vermittlung geeigneter Räumlichkeiten (inklusive Labore). Die Geschäftsleitung war auch verantwortlich für die Umsetzung des Wachstums, einerseits durch die Identifikation geeigneter Immobilienpartner und andererseits durch die Akquise und die Vermittlung von Firmen für die neuen Standorte.

Die **Geschäftsleitung** bestand 2021 aus den folgenden Mitgliedern:

- Prof. Dr. Dolf van Loon, Geschäftsführer grow
- Catherine Kroll, Leiterin Stabsbereich Forschung, ZHAW Life Sciences and Facility Management
- Heiner Treichler, Geschäftsführer Tuwag Immobilien AG

Diese personelle Kombination ist zielorientiert und ermöglicht eine reibungslose Zusammenarbeit zwischen grow, den Immobilieneigentümern und der ZHAW. Weitere Unterstützung erfahren

die Jungunternehmen durch den Stiftungsrat und die aktive Rolle der einzelnen Stiftungsratsmitglieder, welche die Kommunikation und die Zusammenarbeit innerhalb der Region mit den Behörden und der Politik erleichtern. Im Bereich Kommunikation und Unternehmensauftritt unterstützt Inken de Wit die Stiftung und die grow-Firmen weiterhin aktiv. Dazu zählen der regelmässige Newsletter zu den Aktivitäten der Firmen und der grow-Stiftung und die Aktualisierung der grow-Website. Anfang 2021 hat sie in Zusammenarbeit mit der Clixmedia GmbH aus Wädenswil eine neue, moderne Website aufgesetzt.

Der Betrieb der Stiftung grow wird durch die grow-Firmen und die grosszügige Unterstützung der Stadt Wädenswil und der Zürcher Kantonalbank sichergestellt. Zudem erbringen die ZHAW und die Tuwag Dienstleistungen für grow in Form von Eigenleistungen.

BEITRAG FÜR WÄDENSWIL

Die Gründerorganisation grow leistet mit ihrer Tätigkeit einen wesentlichen Beitrag zum Bestreben der Stadt Wädenswil, sich

GROW-FIRMEN UND -ORGANISATIONEN

Per 31. Dezember 2021 gehören folgende Firmen und Organisationen zu grow:

FIRMA	BEREICH	PERSONEN	ZUSAMMENARBEIT
Bacoba AG	Medikamentenentwicklung	3	+ / Netzwerk-Mitarbeitende (rund 20 Personen)
C-CIT AG / C-CIT Sensors AG	Sensor-Informationssysteme	4	+
CePower GmbH	Antikörper	2	+
Creoptix AG	Laborgeräte	23	+ / 5 Personen in USA, EU und UK
CCOS – Culture Collection of Switzerland AG	Stammsammlung und Biostorage	3	+
CyanoGuard AG	Analytik und Diagnostik	11	
Elthera AG	Antikörper Therapie Tumore	1	
Micreos GmbH	Medikamentenentwicklung	12	+
Mirai Foods AG	Sustainable Food	12	+
Netico GmbH	Prozesssteuerung	5	Partnerfirma in Serbien (rund 40 Personen)
Numab Therapeutics AG	Therapeutische Antikörper	57	+
OrphanHealthcare Foundation	Beratung, Begleitung, Befähigung von Familien mit seltenen Krankheiten, Förderung der Forschung	5	Netzwerk-Mitarbeitende (rund 15 Personen)
Swissprime Technologies	Wireless-Verschluslösungen	5	
VariCom GmbH	Neue Obstsorten	1	°
Verein Enertopia	Solaranlagen	2	+
3Brain AG	Laborgeräte	25	+ / Mitarbeitende in Wädenswil und bei Partnerfirma in Italien
16 Organisationen	Technologie Firmen	171	

Legende: + Zusammenarbeit mit der ZHAW ° Zusammenarbeit mit Agroscope

Die grow-Unternehmen schaffen Arbeitsplätze

In den grow-Firmen arbeiten derzeit 171 Mitarbeitende, die Mehrzahl davon in Wädenswil. Mehrere Firmen und Organisationen

haben Niederlassungen oder Partnerfirmen im Ausland, zum Beispiel für Marketing, Verkauf und Produktentwicklung. Sowohl die Bacoba AG als auch die OrphanHealthcare Foundation nutzen ein

als Bildungs- und Forschungsstadt zu etablieren. Die Jungunternehmen suchen die Nähe zur Hochschule und profitieren von der Zusammenarbeit im Bereich Forschung, Entwicklung und Innovation. Für die ZHAW und andere Institutionen wiederum sind grow-Firmen wichtige Partner, mit denen gemeinsame Projekte durchgeführt werden. Dieser Austausch nützt allen Seiten und fördert die Bildungs- und Forschungsstadt Wädenswil.

Hinzu kommt, dass grow den Wirtschaftsstandort der Region stärkt. Hier wird aus Bildung und Forschung Wertschöpfung: Die grow-Firmen schaffen neue Angebote und Arbeitsplätze.

ANLÄSSE

Nachdem der grow-Apéro 2020 aufgrund der Pandemie abgesagt werden musste, konnte der Apéro 2021 am 2. November 2021 durchgeführt werden. Erstmals fand der Anlass an der Zugerstrasse in Wädenswil statt. Rund 50 Personen nahmen daran teil. Die ansässigen Unternehmen Microos und Creoptix luden zur Führung ein. Microos gehört zu einem Biotechunternehmen mit Hauptsitz in den Niederlanden, das am Standort Wädenswil vor

allem an der Entwicklung neuartiger Antibiotika forscht. Creoptix ist auf hochsensible Messgeräte für die Forschung und Entwicklung von Medikamenten spezialisiert. Gefertigt werden diese am Standort Wädenswil und in die ganze Welt verkauft.



grow-Apéro 2021 an der Zugerstrasse mit Führung durch die Labore

alternatives Geschäftsmodell, bei dem ein Grossteil der benötigten Arbeiten von (bezahlten) Netzwerkpartnern durchgeführt wird.

Erfolg bei Finanzierung und Partnerschaften

Auch bei der Suche nach Finanzierung und beim Aufbau von neuen Partnerschaften waren die grow-Firmen 2021 erfolgreich.

Die **Numab Therapeutics AG** ist ein biopharmazeutisches Unternehmen, das auf Immuntherapien gegen Krebs mit multispezifischen Antikörpern spezialisiert ist. Sie hat eine Plattformtechnologie entwickelt, um rasch erstklassige, hochaffine und multifunktionale Antikörper zu entwickeln, die gleichzeitig an mehreren Molekülen binden können. Im Mai 2021 erhielt Numab von Investoren Mittel in der Höhe von 100 Millionen CHF für die Ausweitung und die Beschleunigung der klinischen Entwicklungsprogramme. In der Folge wird Numab Therapeutics rasch viele neue Mitarbeitende einstellen müssen. Ausserdem wird die Firma, die heute über rund 1500 m² Labor- und Büroflächen bei der Tuweg Immobilien an der Einsiedlerstrasse in Wädenswil verfügt, ab 2022 deutlich mehr Labor- und Büroflächen benötigen. Diese sind derzeit bei grow nicht verfügbar. Sowohl grow wie auch die Stadt Wädenswil setzen jedoch alles daran, um diese Flächenbedürfnisse in Wädenswil abdecken zu können.

Die **Mirai Foods AG** war 2021 erfolgreich bei der Finanzierung und hat insgesamt 4,5 Millionen USD an Investitionen erhalten. Mirai Foods arbeitet an der Herstellung von Rindfleisch aus dem Labor (Zellkulturen). «Kultiviertes Fleisch ist eine Schlüsselkomponente für ein nachhaltiges, globales Nahrungssystem. Mirai Foods ist an der Schnittstelle zwischen Lebensmittelwissenschaft und Tissue Engineering angesiedelt und eine der führenden Firmen der nächsten Generation in diesem Bereich», so einer der Investoren.

Die Stiftung **OrphanHealthcare** hat sich 2021 bei der Bekämpfung der Corona-Pandemie eingesetzt. Sie hat dazu in Zusam-

menarbeit mit Partnern ein mobiles Impfangebot für die Kantone Zürich und Bern aufgebaut, das sich vor allem an Firmen richtet.

Vernetzung mit der ZHAW

Die ZHAW spielt bei verschiedenen grow-Firmen eine wichtige Rolle bei der Weiterentwicklung. So waren im Jahr 2021 gesamt-haft rund zehn ZHAW-Mitarbeitende an Projekten mit grow-Firmen beteiligt, das entspricht etwa vier Vollzeitäquivalenzstellen. Nach Bedarf und Verfügbarkeit ermöglicht die Hochschule den Firmen Zugang zur teilweise sehr kostspieligen Infrastruktur (Labore und Geräte), die vor allem für Firmen im Bereich Life Sciences für einen raschen Start essenziell ist. Ausserdem sind schon in der Vergangenheit einige grow-Firmen aus Forschungsprojekten der ZHAW hervorgegangen (CCOS AG, Verein Enertopia und PrognosiX AG). Die Hochschule unterstützt diese Prozesse mit internen Initiativen und Förderprozessen, zum Beispiel «Innovation to Business».

Sowohl grow-Firmen wie auch die ZHAW profitieren von der Zusammenarbeit. Sie helfen, die Produktentwicklungen der Start-up-Firmen voranzutreiben, und ermöglichen diesen gleichzeitig, von der guten Infrastruktur und den Kompetenzen der Hochschule zu profitieren. Umgekehrt leisten diese gemeinsamen Projekte einen wertvollen Beitrag zur Entwicklung der Forschung an der ZHAW. Zudem werden regelmässig Hochschulabsolventinnen und -absolventen von grow-Firmen als Mitarbeitende übernommen.

Nicht zu vernachlässigen ist auch der positive Einfluss der Forschungsprojekte auf die Lehre. Einerseits durch die Dozierenden, die in die Projekte involviert sind und ihr Wissen aus der Forschung weitergeben, andererseits durch die unmittelbare Tätigkeit der grow-Firmen in der Lehre.



Gebäude der Elektron AG an der Riethofstrasse 11 in Au/Wädenswil

FIRMENWACHSTUM IM FOKUS

Mehr Platz für Innovation und Arbeit

Mehrere grow-Mitgliedsfirmen haben 2021 grössere Investitionen erhalten und benötigen deshalb deutlich mehr Labor- und Büroflächen. Ausserdem hat im Jahr 2021 die Nachfrage von neuen Start-ups und grösseren Jungunternehmen nach geeigneten Laborflächen deutlich zugenommen. Momentan kann, dank der flexiblen Organisation mit unabhängigen Immobiliendienstleistern, nur grow im Grossraum Zürich diese Nachfrage decken. Entsprechend wichtig ist es, dass grow auch weiterhin den Unternehmen Raum für Wachstum durch Ausbau geeigneter Labor- und Büroflächen anbieten kann. Somit können wachsende grow-Mitgliedsfirmen in Wädenswil und bei grow bleiben und neue Firmen zuziehen.

Ständen neuen grow-Mitgliedern in der Vergangenheit vorwiegend Flächen zwischen 50 und 300 m² zur Verfügung, konnten 2021 deutlich grössere Flächen von bis zu 600 m² pro Firma angeboten werden. Dies wurde durch die Zusammenarbeit mit zwei weiteren Immobilieneigentümern im Raum Au/Wädenswil möglich. Start-ups mit kleinerem Flächenbedarf können von grow dabei nach wie vor wie bislang optimal unterstützt werden. Um das antizipierte Wachstum von grow-Mitgliedsfirmen auch in Zukunft in Wädenswil und Umgebung unterstützen zu können, werden auch weiterhin deutlich grössere Flächen benötigt.

Das bisherige Konzept von grow sieht vor, dass geeignete Immobilien identifiziert werden und die Flächen erst dann zu Laboren und Büros ausgebaut werden, wenn potenzielle Mieter identifiziert sind. Nachdem der Mietvertrag unterschrieben ist, werden die Flächen gemäss den individuellen Vorgaben innerhalb von sechs bis neun Monaten fertiggestellt, wobei der Immobilieneigentümer den Ausbau vorfinanziert.

Die erhöhte Nachfrage nach Büro- und Laborflächen in den letzten Jahren hat dazu geführt, dass Ende 2021 sämtliche in Au und Wädenswil verfügbaren Industrieflächen über 500 m², bei denen die Eigentümer den Umbau in Labor und Büro vorfinanzieren konnten bzw. wollten, an Firmen der Gründerorganisation vermietet sind.

Es zeichnet sich ab, dass weiteres Wachstum im Raum Wädenswil nur dann möglich sein wird, wenn grow auch Flächen in Neubauprojekten beziehen kann. Die Herausforderung besteht darin, dass diese Neubauprojekte in der Regel eine Planungs- und Bauzeit von zwei bis drei Jahren benötigen, sich interessierte Mieter in der Regel jedoch frühestens sechs bis neun Monate vor der Baufertigstellung identifizieren lassen. In Wädenswil und Au eruierte grow mögliche Neubauprojekte, die aber frühestens ab 2024 bezugsbereit sind. grow ist derzeit mit diesen Projektentwicklern und weiteren Partnern im Gespräch, um Lösungsansätze und Zwischennutzungsmöglichkeiten zu finden, damit die kontinuierliche Nachfrage nach Flächen stark wachsender grow-Firmen und neuer Interessenten auch in der Zwischenzeit bedient werden kann.



Gebäude Schönenbergstrasse 12

VEREIN GROW

Der 2015 gegründete Verein dient der Vernetzung der grow-Firmen und steht auch interessierten Unternehmen in der Region Zimmerberg-Sihltal offen. Der Verein fördert die Interessen der grow-Firmen, zum Beispiel durch Erfahrungsaustausch und Workshops die Unternehmen voranzubringen. Alle Unternehmen, die von der Stiftung grow Unterstützung erhalten, sind in diesen Verein eingebunden.

Der Vorstand besteht aus Vertretern von sechs grow-Firmen mit folgenden Funktionen:

- Vizepräsident und Präsident ad interim: Frank Grossmann, CEO OrphanHealthcare Foundation
- Aktuar: Gottfried Dasen, CEO CCOS (Culture Collection of Switzerland AG)
- Vorstandsmitglieder: Mike Adams, CEO Bacoba AG; Roland Helfenstein, CFO Numab Therapeutics AG; Benedikt Kirchgässler, CEO CyanoGuard; Dolf van Loon, Geschäftsführer grow.

Im Jahr 2021 konnten wegen der Corona-Pandemie leider keine Netzwerktreffen organisiert werden.

ZIELE 2022

Die Unterstützung junger Firmen sowie von Firmengründerinnen und -gründern mit wissenschaftlicher und wirtschaftlicher Beratung wird auch 2022 eine der Hauptaufgaben der grow-Geschäftsleitung sein. Diese Tätigkeit war in den vergangenen Jahren ein wichtiges Element für die Entwicklung von grow und ist zugleich ein Alleinstellungsmerkmal von grow gegenüber anderen Startup-Organisationen. Dadurch wurde es möglich, junge Firmen in Wädenswil anzusiedeln und zu fördern.

2022 wird der Stiftungsrat die Arbeiten an einer längerfristigen Strategie für grow fortsetzen, um grow für die nächsten Jahre nachhaltig weiterentwickeln zu können. Das Jahr 2022 wird insbesondere geprägt sein vom Bezug der grow-Standorte 3 und 4 und der Planung eines raschen und kontinuierlichen Flächenwachstums für die kommenden Jahre, um auch in Zukunft erfolgreiche grow-Firmen in Wädenswil zu halten und neue Firmen anzusiedeln.

DANK FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG

Die Gründerorganisation wurde auch 2021 von vielen Personen und Organisationen unterstützt. Wir möchten uns für diese Unterstützung bei allen herzlich bedanken.

Speziell hervorheben möchten wir die Immobilieneigentümer, die bereit sind, den grow-Firmen geeignete Labore und Büros zur Verfügung zu stellen: Tuwag Immobilien AG, Blattmann Metallwaren AG, Erbegemeinschaft Rütter und Elektron AG. Die Erbegemeinschaft Rütter baut im renovierten Bau an der Schönenbergstrasse 12 in Wädenswil Labore und Büros für zwei grow-Firmen. Auch die Elektron AG in Au stellt zwei weiteren Firmen Labore nach Mass zur Verfügung. Ohne das Engagement der Immobilienpartner wäre grow nicht möglich.

Auch danken wir den Hauptträgern von grow: der Stadt Wädenswil, der Zürcher Kantonalbank, der ZHAW und der Tuwag Immobilien AG, die grow erst möglich machen. Neben den Eigenbeiträgen der grow-Firmen (Mietzinsanteil) ist die finanzielle und ideelle Unterstützung der Stadt Wädenswil und der Zürcher Kantonalbank für grow sehr wichtig. Durch die geplante finanzielle Zusage seitens der Stadt Wädenswil und die Unterstützungszusage der Zürcher Kantonalbank für 2022 bis 2024 ist die unmittelbare Zukunft von grow sichergestellt. Für diese Unterstützung gebührt ihnen ein besonderer Dank von allen grow-Firmen, von der Geschäftsleitung sowie vom Stiftungsrat.

Prof. Dr. Dolf van Loon
Geschäftsführer

Heiner Treichler
Mitglied der
Geschäftsleitung

Catherine Kroll
Mitglied der
Geschäftsleitung

KONTAKT

Prof. Dr. Dolf van Loon

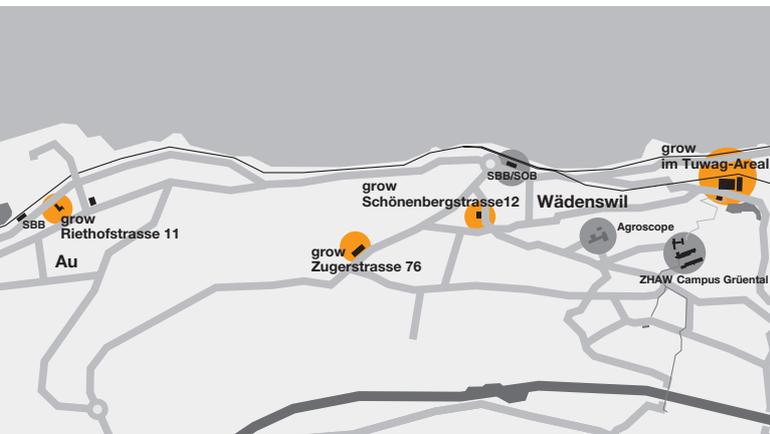
Geschäftsführer grow
 Einsiedlerstrasse 30, 8820 Wädenswil
 dolf.van.loon@grow-waedenswil.ch
 044 680 16 37

Catherine Kroll

Leiterin Stabsbereich Forschung
 ZHAW Zürcher Hochschule
 für Angewandte Wissenschaften
 Life Sciences und Facility Management
 Grüentalstrasse 14, 8820 Wädenswil
 catherine.kroll@zhaw.ch
 058 934 54 98

Heiner Treichler

Geschäftsführer Tuwag Immobilien AG
 Einsiedlerstrasse 25, 8820 Wädenswil
 heiner.treichler@tuwag.ch
 044 783 15 60



www.grow-waedenswil.ch



REGION ZÜRICH PARK SIDE

